

Regeln Schach-Dauerlauf

Version 2: 30.03.2018



Jeder Läufer läuft zehn Runden



Bis zur 9. Runde spielt er nach jeder Runde an der Schach-Station eine Partie Schach mit 5 Minuten Bedenkzeit.



Der erste Läufer, der die Schach-Station erreicht, setzt sich an das 1. Brett und sucht eine Farbe aus. Der nächste Spieler muss gegen ihn spielen, der 3. darf sich wieder eine Farbe bei einem freien Brett auswählen usw.



Erst, wenn beide Spieler am Brett sitzen, wird die Uhr gedrückt. Der Sieger läuft die normale Strecke, der Verlierer muss die verlängerte Strecke laufen. Bei Unentschieden muss weiß die verlängerte Strecke laufen.



Erreicht ein Spieler die Schach-Station und trifft dort auf laufende Partien an, bei denen kein Spieler auf einen Gegner wartet, setzt er sich an das höchste Brett, das noch frei ist an eine Farbe seiner Wahl.



Der Läufer, der als erstes zum 10. Mal die Schach-Station erreicht, hat gewonnen.